



## 8. Lernberatung, Lern- und Leistungsförderung, Leistungsbewertung

# Portfolio

---

Die Dokumentation und Reflexion der Lernleistung und der persönlichen Entwicklung von und durch die Schülerinnen und Schüler erfolgt mit Hilfe eines Lernentwicklungsportfolios. Das Lernentwicklungsportfolio ist eine systematische und sorgfältige Dokumentation des Verlaufs von Arbeitsprozessen, bedeutsamen Arbeits- und Lernschritten, Reflexion von individuellen Lern- und Erkenntnisprozessen, und eine Sammlung von Arbeitsergebnissen

Was ist die Funktion von Lernportfolios?

- Möglichkeit des Nachdenkens der Lernenden über sich selbst und das eigene Lernen
- Darstellung und Kommentierung individueller Lernwege
- Dokumentation und Reflexion individueller Lernleistungen
- Dokumentation und Reflexion individueller Entwicklungsprozesse
- Dokumentation und Reflexion der Geschichte der Lernenden als lernenden Person
- Abbildung der Lernbiografie von Lernenden
- Einblick in die Lernvorgänge des Verfassers oder der Verfasserin des Portfolios

Was ist das Ziel von Lernportfolios?

- Übertragung von Eigenverantwortung auf Lernende
- Lernende sollen ihr Lernhandeln (in größeren Teilen) selbstständig planen, durchlaufen, dokumentieren und reflektieren
- Sammlung von Dokumenten zur Formulierung von Lernzielen, Überprüfung von Lernerfolgen, Selbsteinschätzung des Lernverlaufs und Präsentation des Lernerfolgs
- Reflexion und Evaluation der eigenen Person und der Lernumgebung bei der Auseinandersetzung mit Lerninhalten und Lernerfahrungen

Was haben Lernende davon?

- Zusammenhang und Reflexion von Wissen in Sachzusammenhängen
- Möglichkeit autonomer Lernerfahrungen
- Möglichkeit der Selbstbestimmung und der Realisierung von Selbstwirksamkeitserwartung
- Möglichkeit der Selbstreflexion über den eigenen Lernweg, die eigene Entwicklung und Fortschritt in einem Lernprozess
- Erkenntnis der eigenen Entwicklung: Motivation!
- Bezug zwischen schulischem Lernen und angestrebten Lernfeldern herstellen

## Übergangsportfolio Kita Grundschule

1. Vereinbarung mit den Kitas der Gemeinde Birkenwerder vom 12.01.2015 über das Erstellen eines Portfolios mit den Kindern in der Kita
2. Inhalt: Arbeitsprodukte des Kindes, welches sie selbst aussuchen, z. B.

3. Produkte vom Malen, Basteln (Falten / Kleben) und weitere Arbeitstechniken
4. Foto vom Lieblingstier, Flaustier, Plüschtier oder andere
5. Arbeitshefte aus der Vorschule
6. Kinder bringen das Portfolio am ersten Schultag mit und stellen es im Morgenkreis vor.
7. Das Portfolio bleibt dann in der Schule und wird weitergeführt.

## Fortführung des Portfolios in der Grundschule

1. Am ersten Schultag bringen die Kinder Ihr Portfolio aus der Kita mit, wird im Morgenkreis vorgestellt und verbleibt für die Fortsetzung in der Schule im Klassenraum.
2. Kinder, die noch kein Portfolio haben beginnen jetzt damit.
3. Material: Ordner 8 cm Rückenbreite
4. Aufbewahrung: im Klassenschrank, Verantwortung Klassenlehrkraft
5. Nach jedem Schuljahr erfolgt ein Trennblatt.
6. Bei der Heftung liegen die aktuellsten Schriftstücke immer obenauf und älteres Schriftgut folgt chronologisch dahinter.
7. Die Inhalte sind nach den Unterrichtsfächern innerhalb eines Schuljahres jeweils **durch selbstklebende Heftmarker** geordnet.
8. Bestücken: Fachlehrkraft gemeinsam mit den Kindern
9. Einsichtnahme der Eltern vor Elterngesprächen mit der Klassenlehrkraft
10. Übergabe bei wechselnder Klassenlehrkraft
11. Ausgabe am Ende der Jahrgangsstufe 6

### Inhalt:

(Datenschutz beachten, deshalb keine Gesprächsprotokolle, Lernerfolgskontrollen, schriftlichen Arbeiten, individuelle Lernpläne einlegen)

- Übergangsportfolio aus der Kita (Das bin ich. Das kann ich schon. Das sind mein Interesse)
- Selbsteinschätzungen, Aussagen über mich, Wünsche, Träume, Zielvereinbarung
- erste und weitere Schreibproben
- Schullied, Schullogo
- Scheine, Pässe, Urkunden für erreichte Qualifikationen,
- Verträge, Lerntipps, -methoden, Freundschaft
- Buchbesprechung, Lesetagebuch (Deutsch), Film, Theater, gelernte Gedichte, Lieder
- Niederschriften, Aufsatz (Deutsch)
- Textproduktion in der ersten Fremdsprache
- Rechenoperationen, Muster / Ornamente, geometrische Konstruktionen (Mathematik)
- Fotos von Modellen (Sachunterricht, Biologie, WAT, Physik)
- Bilder (Kunst), Liedtexte
- eigene sportliche Ergebnisse aus der Leichtathletik vom Sportfest
- Herbarien, Steckbriefe, Interviews, Versuchsprotokolle (Sachunterricht, Biologie)
- Ergebnisse praktischer Übung (Verkehrserziehung, Mikroskopieren, Messungen)
- Tagebuch von Projekttagen, Wandertage, Schulfahrt
- Eintrittskarten, Programmheft
- Besuch von Betrieben
- iLeA Jg 1, 3, 5 ohne Zusammenfassung